

Digitale Mitwirkung von Jugendlichen in Aarau (2025–2028)

Leitung *	Jessica Zybach	Weitere: Laura Pelosi
Beschrieb*	Die Offene Angebote Kindern & Jugend (OAKJ) setzt sich kontinuierlich für die Anliegen und Bedürfnisse von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein. Eine im Herbst 2023 durchgeführte Umfrage unter Jugendlichen in Aarau hat ein deutliches Interesse an politischer und gesellschaftlicher Mitgestaltung gezeigt. Dabei wurde besonders der Wunsch nach einfachen, digitalen und niederschweligen Beteiligungsmöglichkeiten geäussert. Projektziel Mit einer digitalen E-Partizipationsplattform soll Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren aus Aarau und der Region eine niederschwellige Möglichkeit zur Mitwirkung geboten werden. Sie können über die Plattform eigene Projektideen mit kleinem Budgetumfang einbringen, weiterentwickeln und umsetzen. Die OAKJ begleitet den gesamten Prozess eng, bietet Unterstützung bei allen Schritten und sorgt so für eine inklusive, motivierende Beteiligungskultur. Die Umsetzung orientiert sich an bestehenden Formaten wie der «Stadtidee», wird jedoch speziell auf die Bedürfnisse von Jugendlichen angepasst und in den Angeboten der OAKJ – etwa im Jugendtreff oder in der aufsuchenden Jugendarbeit – verankert. Gleichzeitig wird Wert darauf gelegt, dass die eingereichten Ideen und deren Wirkung sichtbar gemacht werden, sodass Jugendliche erleben, dass ihr Engagement etwas bewirkt. Rahmenbedingungen • Gefäss: Digitale E-Partizipationsplattform • Zielgruppe: Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren in Aarau und Umgebung • Zeitraum: Testphase von 2025 bis 2028, im Kontext der UNICEF-Label-Prozessphase • Projektleitung: TL OAKJ Aarau und KiJuFö Koordination • Budget: ○ CHF 8'000 für die Umsetzung von Jugendprojektideen ○ CHF 4'000 für Kommunikation und projektbegleitende Aktivitäten Weiteres: <u>Workshops an Schulen</u> Die OAKJ bietet Workshops in Aarauer Oberstufenklassen an, um Anliegen von Jugendlichen aufzunehmen, auszuarbeiten und umzusetzen sowie die E-Partizipationsplattform (Szenario I) zu testen. (siehe unten Kommunikation in die Abteilungen) Die KSAB steht dieser Idee positiv gegenüber, sofern es sich um ein freiwilliges Angebot der OAKJ handelt. Der Inhalt der Workshops soll zwischen der OAKJ und der KSAB oder der Schulsozialarbeit ausgearbeitet werden. Möglich wären auch Workshops im Rahmen der Schulparlamente. Rahmenbedingungen: • Gefäss: Workshops an Schulen • Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Oberstufe • Zeitraum: Workshops nach Bedarf zwischen 2025 bis 2028 (Prozessphase UNICEF-Label) • Projektleitung: OAKJ Aarau • Budget: 2000.- Fr. für Workshopmaterial, kleinere Give-Aways, etc.	
Ziele*	Hauptziel: Jugendlichen zwischen 12 und 25 Jahren, mit Fokus auf Schüler:innen der 8. Klasse, konkrete Mitgestaltungsmöglichkeiten in ihrem Lebensumfeld zu eröffnen. Sie sollen den öffentlichen Raum oder ihre Schulumgebung aktiv mitgestalten können und dabei lernen, dass ihre Stimme zählt.	

Zielgruppen*	- Jugendliche zwischen 12-25 Jahren - Sekundär: Verwaltung, Erwachsene
---------------------	---

Stakeholders*	- Kreisschule Aarau – Buchs - Jugendkulturhaus - Zentrum für Demokratie - Engage.ch - Abteilung Strategie und Kommunikation
----------------------	---

ÖA*	- Flyer - Plakate - Social Media - Print Medien/Presse-Mitteilung
------------	--

Arbeitsprinzipien & Methoden*					
Offenheit	Freiwilligkeit	Partizipation	Anwaltschaftlichkeit	Bedürfnis- / Lebensweltorientierung	Niederschwelligkeit
☐	☐	☐	☐	☒	☐

Partizipation*	Stufe 4: Mitbestimmung Jugendliche sind gleichberechtigt in Entscheidungsprozesse eingebunden. Die Verantwortung wird geteilt, Entscheidungen werden gemeinsam getroffen.
-----------------------	---

Leitbild*			
Beteiligung	Jugendkultur	Freiräume	Sozialkompetenz
☒	☐	☐	☐
Bewältigung	Chancengleichheit	Gesundheit	Bildung
☐	☐	☐	☐

Kommunikation in die Abteilungen	Es muss geklärt werden, wer die Abläufe in den Weiterverarbeitungen übernimmt und welches die festgelegten Wege sind. Ab wann die Scharnierfunktion beginnt - Koordinationsstelle einbezieht Und wo die OAKJ handelt.
---	---

Plattform bearbeiten	Die Plattform kann laufend bearbeitet werden und im ersten Jahr können Fehler oder Auffälligkeiten ausgebessert werden. Die Plattform ist noch nicht fertiggestellt.
-----------------------------	--